

Artikel vom 22.04.2022

Besichtigung Altortkindergarten

Kindergartenneubau



Mit einer Delegation aus Vorstandschaft und Fraktion hat unser Ortsverband vergangenen Freitagnachmittag den Kindergarten St. Laurentius in Retzbach besucht. Diese Exkursion brachte aufschlussreiche Praxiserfahrungen aus erster Hand im Hinblick auf einen Kindergartenneubau im Altort. Der Retzbacher Kindergarten ist zwar baulich noch nicht vollständig abgeschlossen, jedoch bereits in Betrieb genommen. Es handelt sich um einen Neubau im Altort, der erstaunlich viele Parallelen zu dem geplanten Projekt in Stadtprozelten aufweist, resümiert unser Ortsvorsitzender Christian Johne.

Im Rahmen einer zweistündigen Führung über das gesamte Kindergartengelände berichtete der Zellinger Bürgermeister Stefan Wohlfart seinem Amtskollegen aus Stadtprozelten, Rainer Kroth, dass auch in Retzbach die Bürgermeinungen zunächst geteilt waren; nach Inbetriebnahme ist die Resonanz jedoch durchweg positiv.

In Retzbach ist die Außenspielfläche in Relation zu der Anzahl der Kinder geringer als dies die Planung in Stadtprozelten vorsieht. Sie sei jedoch mehr als ausreichend, informierte Wohlfart unseren Fraktionsführer Walter Adamek beim Gang über das Außengelände.

Auch die Bauphase war selbst in dieser beengten Lage kein Problem und die Beeinträchtigungen für die Anwohner waren gering, bestätigte Wohlfart Stadträtin Petra Werthmann auf Nachfrage.

Auf die engen Gassen und kaum vorhandenen Parkmöglichkeiten angesprochen, berichtete Wohlfart, dass die Hol- und Bringsituation keinerlei Probleme bereite. Die Eltern sind auf die Verhältnisse eingerichtet, erläuterte die Retzbacher Kindergartenleiterin unserem Vorstandsmitglied Gina Gehrig-Spanlang, welche feststellte, dass sich die Parkplatzsituation an unserem geplanten Standort wesentlich großzügiger darstellt.

Bei einem abschließenden gemeinsamen Abendessen zeigte sich Wohlfart erstaunt, als ihm Claudia Kappes die lange Historie und hohen Fördermöglichkeiten des geplanten Neubaus in Stadtprozelten erläuterte. Er konnte die Delegation für das Neubauprojekt im Altort nur bekräftigen.